

PRESSEMITTEILUNG

der Piratenpartei Schleswig-Holstein

Kiel, den 21.10.2011

Neue Verhandlungen zwischen ULD und Facebook

Die Piratenpartei Schleswig-Holstein begrüßt die Bewegungen in der ULD/Facebook-Thematik [1].

Wie gestern bekannt wurde [2], gab es bei einem Treffen zwischen der europäischen Vertretung von Facebook und dem ULD eine Annäherung zu einer Lösung im Streitthema um die übertragenen Benutzerdaten.

So wurde vereinbart, dass das ULD Einsicht in die Funktionen der Datenübertragung erhalten soll, um näher zu prüfen welche Daten wie übergeben werden. Zudem soll Facebook derzeit eine Sonderlösung für Schleswig-Holstein diskutieren, die dem vorgegebenen Datenschutz gerecht wird. Dies wäre eine weltweit einmalige Sonderlösung.

"Das Engagement des ULD zeigt, dass Datenschutz als nicht diskutierbare Größe bestehen muss. Wir freuen uns, dass es in der zuletzt verfahrenen Situation nun wieder konstruktive Gespräche gibt," so Patrick Ratzmann, Pressesprecher der schleswig-holsteinischen PIRATEN.

Bis eine absolut datenschutzkonforme Lösung technisch nicht einwandfrei umgesetzt ist, sehen die PIRATEN in Schleswig-holstein auch weiterhin von der Nutzung von Facebook Elementen auf Ihren Webangeboten ab.

[1] <http://piratenpartei-sh.de/index.php/homepage/piratenupdate/465-zur-loeschung-unserer-fanpage-auf-facebook>

[2] http://www.ndr.de/fernsehen/sendungen/s-h_magazin/media/shmag12201.html